



Hintergrund-Information | Stichwort: Bonner Abkommen/Bonn Agreement von 1931

Am 2. Juli 1931 wurde in Bonn, im Hotel »Königshof«, folgender Text verabschiedet, der als das »Bonner Abkommen« (»Bonn Agreement«) die Grundlage bildet für die volle Kirchengemeinschaft zwischen den Anglikanischen und den Alt-Katholischen Kirchen.

Der Text lautet in Deutsch und Englisch:

Das Bonner Abkommen - The Bonn Agreement

1. Jede Kirchengemeinschaft anerkennt die Katholizität und Selbständigkeit der andern und hält die eigene aufrecht.

1. Each Communion recognizes the catholicity and independence of the other and maintains its own.

2. Jede Kirchengemeinschaft stimmt der Zulassung von Mitgliedern der andern zur Teilnahme an den Sakramenten zu.

2. Each Communion agrees to admit members of the other Communion to participate in the Sacraments.

3. Interkommunion verlangt von keiner Kirchengemeinschaft die Übernahme aller Lehrmeinungen, sakramentalen Frömmigkeit oder liturgischen Praxis, die der anderen eigentümlich ist, sondern schließt in sich, daß jede glaubt, die andere halte alles Wesentliche des christlichen Glaubens fest.

3. Intercommunion does not require from either Communion the acceptance of all doctrinal opinion, sacramental devotion or liturgical practice characteristic of the other, but implies that each believes the other to hold all the essentials of the Christian faith.

Ansprechpartner Bischöfliche Pressestelle: Ralph Kirscht, (+49)-(0)178-2840059, Mail: presse.ordinariat@alt-katholisch.de

Gerne erhalten Sie auf Anfrage bei der Pressestelle **Hintergrundinformationen** rund um die alt-katholische Kirche in Dateiform.

Ausführliche Informationen zu den Alt-Katholischen Kirchen und zu den Anglikanischen Kirchen finden Sie auch im Internet unter: www.alt-katholisch.de und www.anglicancommunion.org